

Angaben zum BEDARFSPROGRAMM (Bitte Hinweise am Ende des Vordrucks beachten)
--

1.	Allgemeines		Anlage
1.1	Notwendigkeit und Zweckmäßigkeit		
1.1.1	Notwendigkeit: (ggf. besonderes Blatt verwenden)		
1.1.2	Mehrfachnutzung:	Nach Inbetriebnahme der Einrichtung ist ☐ keine Mehrfachnutzung möglich ☐ eine Mehrfachnutzung mit folgenden Nutzungsarten möglich:	
1.1.3	Auswirkungen auf die künftige Haushaltswirtschaft:	Nach Inbetriebnahme der Einrichtung entstehen zusätzliche Einnahmen ☐ ☐ zusätzliche persönliche Verwaltungsausgaben ☐ ja ☐ nein zusätzliche sächliche Verwaltungsausgaben ☐ ☐	
2.	(Bau-) Grundstück		
2.1	Eigentum und Nutzung		
2.1.1	Grundstückssituation: (Anschrift, Fläche, Zuschnitt)		
		Lageskizze i.M. 1: beigefügt: ☐ ja ☐ nein oder Ausdruck aus dem FIS-Broker beigefügt: ☐ ja ☐ nein	
2.1.2	Eigentümer: (Eigentumsverhältnisse, Anschrift des Eigentümers)		
2.1.3	Stand des Erwerbs: (Stand von Kaufverhandlungen, Enteignungsverfahren)		

2.1.4	Gegenwärtige Nutzung: (Art und Umfang)	Kleingärten:	Anlage
		Industrie / Gewerbebetriebe:	
		Wohnen:	
		Andere Nutzung:	
		Abriss genehmigt durch: Bauaufsicht SenStadt LKS ☐ ja ☐ ja ☐ ja ☐ nein ☐ nein ☐ nein ☐ nicht erforderl. ☐ nicht erforderl. ☐ nicht erforderl.	
2.1.5	Miet- und Pachtverträge: (Umfang und Laufzeit)		
2.1.6	Dingliche Rechte und Baulasten: (gem. BGB und BauO Bln)		
2.1.7	Stand des Freimachens: (Angaben zum Verfahrensstand)		
2.2	Städtebauliche Situation		
2.2.1	Städtebauliche Lage des Baugrundstücks: (Beschreibung der angrenzenden Bebauung)		
2.2.2	Planungsrechtliche Festlegungen:	Ausweisung im FNP: Bebauungsplan Nr.: vom: Entw. B-Plan Nr.: vom: Verfahrensstand:	
2.2.3	sonst. Festlegungen: (z.B. bei nicht vorhandenem B-Plan oder bestehendes Städtebaufördergebiet und Gebiet des Besonderen Städtebaurechts)		

2.2.4	Denkmalgeschützte Anlagen: (einschl. Naturdenkmale)		Anlage
	Beeinträchtigung im Hinblick auf Umweltschutz:	Lage zu Verkehrsstraßen: (Angabe der Verkehrsstraße, Entfernung in m)	
		Lage zu Bahnanlagen: (Angabe der Bahnanlage, Entfernung in m)	
		Lage zu Gewerbe/Industrie: (Art des Betriebes und der Emission)	
		Lage zu Einflugschneisen: (Zone, Entfernung in m)	
2.3	Baulicher Zustand		
2.3.1	Vorhandene bauliche Anlagen: (Beschreibung und Grobeinschätzung / Angabe zu Schadstoffbelastungen)		
2.3.2	Vorhandene Technische Anlagen: (Beschreibung und Grobeinschätzung / Angabe zu Schadstoffbelastungen)		
2.3.3	Vorhandener Baum- und Gehölzbewuchs: (Beschreibung und Grobeinschätzung)		
2.3.4	Baugrundverhältnisse: (Aussagen über Tragfähigkeit, Grund- und Schichtenwasser; Einschätzung, ob besondere Gründungen erforderlich / Angabe zu Schadstoffbelastungen)	Baugrunduntersuchungen sind ☐ noch nicht durchgeführt ☐ durchgeführt ☐ nicht erforderlich Ergebnis der Untersuchungen (in Stichworten):	
2.3.5	Wasserschutzgebiet: (Angabe der Wasserschutzzone)		

3.	Erschließung (gem. DIN 276, Kostengruppe 200 - Herrichten und Erschließen)				Anlage
3.1	Angaben zur öffentlichen Erschließung (KG 220)				
3.1.1	Abwasserentsorgung (speziell: Regen- /Schmutzwassertrennung)	☐ ☐ ausreichend vorhanden	☐ ☐ ohne erhöhte Kosten möglich	☐ ☐ mit erhöhten Kosten möglich	
3.1.2	Wasserversorgung	☐ ☐ Vorklärung erfolgt	☐ ☐ Vorklärung erfolgt	☐ ☐ Vorklärung erfolgt	
3.1.3	Gasversorgung	☐ ☐	☐ ☐	☐ ☐	
3.1.4	Fernwärmeversorgung	☐ ☐	☐ ☐	☐ ☐	
3.1.5	Stromversorgung	☐ ☐	☐ ☐	☐ ☐	
3.1.6	Telekommunikation	☐ ☐	☐ ☐	☐ ☐	
3.1.7	Verkehrerschließung	☐ ☐	☐ ☐	☐ ☐	
3.1.8	Öffentliche Erschließung, sonstiges	☐ ☐	☐ ☐	☐ ☐	
4.	Bauwerk - Baukonstruktionen (gem. DIN 276, Kostengruppe 300)				
4.1	Rahmenbedingungen des Baugrundstücks: (z.B. Forderungen aufgrund der städtebaulichen Situation / des baulichen Zustandes)				
4.2	Forderungen zur äußeren Entwurfskonzeption: (z.B. Forderung zur Flächenbebauung, Verwenden bestimmter Gebäudetypen, Erweiterungsmöglichkeiten)				
4.3	Forderungen zur inneren Entwurfskonzeption				
4.3.1	Innere Erschließung: (z.B. über die Forderungen des Baurechts hinausgehende Ansprüche an die Wegeführung im Gebäude, barrierefreies Konzept)				
4.3.2	Organisation der Nutzungsbereiche: (z.B. Anordnung von zusammenhängenden Nutzungsbereichen in einer Ebene Barrierefreiheit)				
4.3.3	Veränderbarkeit: (z.B. spätere Ausdehnung/Flexibilität einzelner Funktionsbereiche ist bei der Planung zu berücksichtigen)				
4.3.4	Systeme zur technischen Versorgung der Nutzungsbereiche: (z.B. Lüftungstechnisch zu behandelnde Bereiche, Art und Umfang der Essenversorgung)				
4.4	Forderungen zur Bauart:				
	Statik / Konstruktion: (z.B. Verwendung von bestimmten Modulordnungen; Bausysteme für Wand und Decke)				
	Energiesparendes Bauen / betriebstechnische Systeme: (z.B. besondere Anforderungen an den baulichen Wärmeschutz, Maßnahmen zur Einsparung von Energie und Wasser, Wärmerückgewinnung, Solaranlagen, Auswahl der Heizenergie)				
4.5	Baurechtliche Anforderungen				
	Stellplätze für Kraftfahrzeuge, Abstellmöglichkeiten für Fahrräder: (z.B. Angaben über vom Nutzer geforderte Stellplätze / Abstellmöglichkeiten, über notwendige behindertengerechte Stellplätze, über auf dem Grundstück mögliche Stellplätze / Abstellmöglichkeiten und über abzulösende Abstellmöglichkeiten (nach BauO Bln))				
	Maßnahmen des Umweltschutzes: (z.B. Maßnahmen zur Vermeidung von Bau- und Verkehrslärm, Maßnahmen zur Sicherung der Umweltverträglichkeit während der Bauvorbereitung und Durchführung)				

5.	Bauwerk - Technische Anlagen (gem. DIN 276, Kostengruppe 400)		Anlage
5.1	Technische Anlagen der KG 410 bis 490: (besondere Rahmenbedingungen, die ggf. auch zu besonderem Kostenaufwand führen, nach Anlagengruppen getrennt)		
6	Außenanlagen (gem. DIN 276, Kostengruppe 500)		
6.1	Außenanlagen (KG 510 bis 520 und 550 bis 590): (Angabe wesentlicher Anforderungen)		
6.2	Baukonstruktionen und Technische Anlagen in Außenanlagen (KG 530 und 540): (Angabe wesentlicher Anforderungen)		
7.	Ausstattung und Kunstwerke (gem. DIN 276, Kostengruppe 600)		
7.1	Ausstattungen (KG 610): (z.B. besondere Überlegungen zur Ausstattung, Barrierefreiheit)		
7.2	Kunstwerke (KG 620): (z.B. konzeptionelle Überlegungen zur Zielrichtung für Kunst am Bau)		
8.	Ablauf unter Einbeziehung der notwendigen Planungs-, Prüfungs- und Baudurchführungsschritte und Berücksichtigung der haushaltsrechtlichen Bestimmungen	Rahmenterminplan	

Hinweise zum Formblatt III 1311.H F:

1. Das Formblatt ist von der Baudienststelle in enger Abstimmung mit der fachlich zuständigen Stelle aufzustellen.

Angaben zur Baumaßnahme nach DIN 276 / 2008-12

2. Die Angaben der Nummern 1 bis 4.2 beinhalten eine von der Baudienststelle zu fertigende grobe Beschreibung des Grundstücks und der erforderlichen Erschließung. Die Nummern 4.3 bis 7 beinhalten die seitens der fachlich zuständigen Stelle erhobenen Forderungen an das Bauwerk und die Außenanlagen, die besondere Rahmenbedingungen für die Planung darstellen und ggf. auch zu besonderem Kostenaufwand führen können.
3. Die Angaben sind gemäß der im Rahmen der Bauplanungsunterlage anzufertigenden Projektbeschreibung gegliedert.